

H

aben auch Sie sich schon einmal gefragt: Was gibt es dort zu sehen, wo

Straßenbahn, Bus, Untergrund- und Schnellbahn nicht mehr weiterfahren, wenn es heißt: bitte alles aussteigen!? Die Kulturfüchsin ist bis ans Ende gefahren und hat dabei festgestellt, dass es sich durchaus lohnt. Denn nicht selten wartet das eine oder andere spannende Museum am Rande von Wien und in Wien Umgebung auf einen Besuch.

Kunst & Architektur vom Jugendstil bis heute

Ein wahres Architektur-Juwel ist die Kirche am Steinhof auf dem Gelände der Krankenanstalt Baumgartner Höhe (Bus-Endstation 48A). Das sakrale Jugendstil-Gebäude wurde von Wiens Stararchitekten Otto Wagner entworfen und 2006, knapp 100 Jahre nach seiner Errichtung, liebevoll restauriert. Auch ein Blick ins Innere lohnt – hatte Wagner auch bei der Inneneinrichtung Hand angelegt. Die Glasmosaike und Fenster stammen vom Künstlerkollegen Kolo Moser.

Den Tag kunstvoll genießen, kann man auch im Ernst Fuchs Museum im Westen von Wien (Endstation U4: Hütteldorf). Die Villa wurde ebenfalls von Otto Wagner geplant und auch bewohnt. 1988 wurde Sie anlässlich ihres 100jährigen Bestehens als Ernst Fuchs Privatmuseum der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Zu sehen sind sowohl Fuchs' frühe Werke zum phantastischen Realismus als auch eigens für das Museum geschaffene Skulpturen und Möbelstücke.



Otto Wagner Kirche am
Steinhof © Wisocast



Otto Wagner Kirche am
Steinhof © Wisocast



Otto Wagner Kirche am
Steinhof © Wisocast

Museumsbad in Baden

Dem frühen Kunstschaffen Arnulf Rainers nimmt sich das Arnulf-Rainer-Museum in Baden (Endstation: Badnerbahn) an. Der 1929 in Baden bei Wien geborene Arnulf Rainer zählt zu den weltweit bedeutendsten Künstlern der Gegenwart. Pünktlich zu seinem 80. Geburtstag, vor zehn Jahren, öffnete das Arnulf-Rainer-Museum im ehemaligen Frauenbad seine Pforten. Und dieses ist nicht nur auf Grund des dort gezeigten Oeuvres einen Besuch wert. Zwischen Umkleidekabinen und historischen Badebecken des klassizistischen Bades von 1821, zieren heute zahlreiche Gemälde die marmornen Wände des ehemaligen Frauenbades (bei dem es sich im Übrigen nicht um ein Bad ausschließlich für Damen handelte, sondern, das seinen Namen aufgrund der benachbarten Frauenkirche erhielt). Ein Stilbruch? – keineswegs. Vielmehr könnte der Ort nicht passender gewählt sein, denn gerade mit der Transformierung beziehungsweise der Übermalung vorgefundenen Bildmaterials machte sich Rainer ab den 50er Jahren einen Namen.

Eine Besonderheit des Museums ist auch die kleine aber feine Bibliothek zu Arnulf Rainer, die den Besuchern eine weitere intensive Auseinandersetzung mit dem Künstler erlaubt.

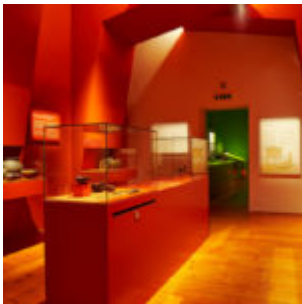
„Kunst und Natur“ in Wiens Umgebung

Seit 2007 verfügt auch der niederösterreichische Ort Mistelbach (Endstation Schnellbahn: S2) über ein besonderes Kunstmuseum – das Hermann-Nitsch-Museum. Neben zahlreichen Bildern, Grafiken und Messgewändern können hier auch Videos – die Nitschs oft umstrittene Aktionen dokumentieren – begutachtet werden. Und wer schon einmal hier ist, der sollte unbedingt auch dem Museum Mistelbach einen Besuch abstatten. Von Frühjahr bis Herbst wartet man hier jedes Jahr mit einer spannenden Sonderausstellung auf. 2019 handelt von „Märchen, Mythen und Symbole. Der Mensch und seine Geschichten“. Wanderlustige und Naturfreunde können zudem auf dem Dionysosweg die Kulturlandschaft des Weinviertels erkunden oder sich im Museum für Urgeschichte im 7 km entfernten Asparn in die Steinzeit zurückversetzen lassen. Einmal im Museumdorf angelangt, führt die Reise durch rund 40.000 Jahre menschlicher Zeitgeschichte: von der Konstruktion einer Feuerstelle, die auf einen 27.000-jährigen Fund zurückgeht über einen Nachbau einer 20.000-jährigen Jurte bis hin den Häusern der Jungstein-, Bronze- und Metallzeit. Ebenfalls im Museum zu sehen ist der

Nachbau einer Kultstätte wie sie vor wenigen Jahren im niederösterreichischen Roseldorf gefunden wurde.



Hermann Nitsch
Museum



Urgeschichtemuseum in
Asparn



Hermann Nitsch



Urgeschichtemuseum in
Asparn

Info:

Ernst Fuchs Privatstiftung, 1140 Wien, Hüttelbergstrasse 26, Tel: + 43 1 914 85 75,
www.ernstfuchs-zentrum.com

Arnulf Rainer Museum, 2500 Baden, Josefsplatz 5, www.arnulf-rainer-museum.at

Hermann Nitsch Museum im MZM Museumszentrum Mistelbach, 2130 Mistelbach,
Waldstraße 44-46, T +43 (0)2572 20719, www.mzmistelbach.at

Museum Mistelbach:

[http://www.mamuz.at/de/ausstellungen/museum-mistelbach/6-maerchen-mythen-und-symbol
e-der-mensch-und-seine-geschichten](http://www.mamuz.at/de/ausstellungen/museum-mistelbach/6-maerchen-mythen-und-symbol-e-der-mensch-und-seine-geschichten)

Links:

www.wien.gv.at

www.schnellbahn-wien.at

www.wienerlinien.at

www.oebb.at

TEILEN MIT:

- Klick, um über Twitter zu teilen (Wird in neuem Fenster geöffnet)

- Klick, um auf Facebook zu teilen (Wird in neuem Fenster geöffnet)
- Klicken, um auf WhatsApp zu teilen (Wird in neuem Fenster geöffnet)